



## 3 Jahre, staatlich anerkannt

Erzieher:innen begleiten und fördern Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in ihrer Entwicklung. Die Ausbildung vermittelt hierfür grundlegende Kenntnisse und unterstützt einen umfassenden Kompetenzerwerb.

Ausgewählte Themenbereiche in der Erzieher:innenausbildung sind:

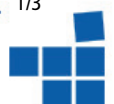
- Entwicklungsbedingungen für Kinder und Jugendliche
- Professionelle Handlungskonzepte verschiedener Fachrichtungen
- Rechtlich-institutioneller Rahmen der Kinder- und Jugendhilfe
- Kooperation und Kommunikation aller Akteure und Akteurinnen im Erziehungsprozess

Ausgewählte Themenbereiche des bewegungs- und sportpädagogischen Profils:

- Bewegung als pädagogisches Prinzip
- Motorische Entwicklung
- Zusammenhänge zwischen Bildungsprozessen und Bewegung
- Das Kind in seiner Bewegungswelt
- Grundlagen und Konzepte der Psychomotorik & der Bewegungserziehung
- Bewegungsorientierte Alltagsgestaltung
- Bewegung als Element der Gesundheitsförderung
- Sport im kleinen Bewegungsraum
- Möglichkeiten sportorientierter Erlebnispädagogik im Arbeitsfeld der Kinder- und Jugendhilfe

## Dauer und Struktur

- 3 Jahre Fachschulstudium
- Zwei Wochentage, davon ein Tag von 8:00–13:45 Uhr und ein Tag von 14:00–19:45 Uhr
- Eine Blockwoche pro Semester von Montag bis Samstag (8:00–16:00 Uhr)
- Studien- und praxisbegleitende Aufgaben incl. 200 Std. Praxis in einem zweiten sozialpädagogischen Tätigkeitsfeld (lt. Sozialpädagogikverordnung)
- Ferien entsprechend Berliner Ferienordnung



## Abschluss

- Schriftliche und mündliche Prüfung, Kolloquium

## Beginn des bewegungs- und sportpädagogischen Profils

- Februar  
in Kooperation mit ALBA BERLIN Basketballteam e.V. und dem Sportverein Pfeffersport e. V.

## Kosten

- Seit August 2016 kostenfrei für Selbstzahlende

## Förderung

- Förderung durch die Arbeitsagentur möglich, AZAV-zertifizierte Ausbildung

## Aufnahmevoraussetzungen

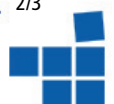
- Erzieherische Tätigkeit mit mindestens einer halben Stelle in einer sozialpädagogischen Einrichtung
- Abitur/Fachabitur/Fachhochschulreife mit dem Schwerpunkt Sozialpädagogik oder Abitur/Fachabitur/Fachhochschulreife in einem anderen Schwerpunkt und förderliche Tätigkeit von mindestens acht Wochen oder
- Mittlerer Schulabschluss (MSA) und abgeschlossene Berufsausbildung oder Berufstätigkeit im sozialpädagogischen/sozialpflegerischen Bereich (mindestens 3 Jahre) oder Berufstätigkeit im nicht einschlägigen Bereich (mindestens 4 Jahre) (Nachweise)
- Freiwilliges Soziales Jahr, Bundesfreiwilligendienst (BFD), Führung eines Mehrpersonenhaushaltes (sind anrechenbar bis zu einem Jahr auf die Berufstätigkeit) (Nachweise)

## Nachweise vom Arbeitgeber

- Schriftliches Einverständnis des Arbeitgebers für die Ausbildung an unserer Fachschule und eine Zusage, die Fachschule über eine Beendigung des Arbeitsverhältnisses unverzüglich zu informieren
- Anerkennung als Praxisstelle für Erzieher:innen (schriftlicher Nachweis/Verpflichtungserklärung)

## Bewerbungsunterlagen

- Bewerbungsschreiben und tabellarischer Lebenslauf
- Ein Lichtbild neueren Datums
- Schulabschlusszeugnis, Berufsausbildungsnachweis und Nachweis einer förderlichen Tätigkeit (beglaubigt)
- Nachweise über Berufstätigkeit (Kopie des Arbeitsvertrags)
- Nachweise des Arbeitgebers (siehe oben)
- Keine Zertifikate, Praktika und Teilnahmebescheinigungen von Fort-/Weiterbildungen etc.



Zur [Checkliste für die Bewerbung zur berufsbegleitenden Erzieher:innenausbildung \(alle Profile\)](#)

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen per E-Mail oder auch telefonisch zur Verfügung.

Stiftung SPI  
Fachschulen, Qualifizierung & Professionalisierung  
Hallesches Ufer 32 – 38  
10963 Berlin  
Telefon: 030 2593739-0  
Fax: 030 2593739-50  
E-Mail: [fachschulen\(at\)stiftung-spi.de](mailto:fachschulen(at)stiftung-spi.de)

